INHALTSÜBERSICHT

Erster Teil

Das Gebot eines „personalisierenden" Wahlrechts im Hochschulbereich

I. Forderung einer „personalisierten" Verhältniswahl 8

II. Überblick der personalisierenden Wahlsysteme 10

A. **Mehrheitswahl** 10

B. **Verhältniswahl** 11
1. Listenwahl mit freien Listen 12
2. Listenwahl mit lose (einfach) gebundenen Listen 13
3. Verhältniswahl ohne Listen 14

C. **Verbindungswahlsysteme (Kombinierte Wahl)** 14

III. Überprüfung der Wahlsysteme auf ihre Geeignetheit für Hochschulwahlen 15

A. **Verbindungswahlsysteme** 16

B. **Mehrheitswahlrecht** 17

C. **Verhältniswahlsysteme** 19
1. Listenlose Verhältniswahl (mit übertragbarer Einzelstimmgebung) 19
2. Listenwahl mit freien Listen 19
3. Listenwahl mit lose (einfach) gebundenen Listen 20
   a) Namensstimmgebung 20
   b) Reihungsstimmgebung 21
   c) Vorzugsstimmgebung 23

IV. Entscheidung für eine Listenwahl mit lose gebundenen Listen mit einer Vorzugsstimmgebung per Negativvotum 24